

Schutzwirkung sogar gegen Kalaschnikow: ULBRICHTS Protection liefert neuartige Titanhelme an Polizei in Nordrhein-Westfalen

Schwanenstadt (Österreich) / Köln, 05.10.2018 – ULBRICHTS Protection liefert die Polizei des Landes Nordrhein-Westfalen (NRW) mit ballistischen Titanhelmen. Mit dem Anspruch, größtmögliche Sicherheit für die Einsatzkräfte zu gewährleisten, fiel die Wahl der Landesregierung in Düsseldorf auf einen Helm mit der höchsten am Markt verfügbaren ballistischen Schutzwirkung.

Es handelt es sich um einen Helm des Modells HOPLIT F 1100 H, d.h. einen Titan-Aramid-Helm, der in Kombination mit dem modularen FORTIS-Stirnschild wirksam gegen Beschuss aus einem Kalaschnikow-Sturmgewehr schützt. Dies entspricht der Prüfstufe VPAM 6 der europaweit anerkannten Vereinigung der Prüfstellen für angriffshemmende Materialien und Konstruktionen (VPAM). „Das Erreichen eines wirksamen Schutzes gegen den Beschuss aus einer Kalaschnikow hat uns zusammen mit der Anforderung eines möglichst geringen Gewichts vor enorme Herausforderungen gestellt“, erläutert Georg Scharpenack, Geschäftsführer von ULBRICHTS Protection. „Durch die Kombination der Werkstoffe Titan und Aramid ist uns in Verbindung mit der Entwicklung eines innovativen Stirnschildes ein großer technologischer Sprung zum Schutz von Polizisten im Einsatz gelungen.“

Heute wurden in Köln die ersten Exemplare des Hightech-Kopfschutzes übergeben, der zusätzlich mit einem Splitterschutzvisier ausgestattet ist. Damit verfügen die Streifenbeamten zeitnah über einen wirksamen Kopfschutz des derzeit höchsten Schutzlevels. Mit einem Gesamtgewicht von rund 3,3 Kilogramm – inklusive Schild, Visier und Adapter – ist der Helm dabei voll einsatztauglich.

„Wir freuen uns sehr, dass sich mit NRW nun auch das bevölkerungsreichste deutsche Bundesland für unsere ballistischen Titanhelme entschieden hat“, so Georg Scharpenack. „Streifenpolizisten sind in ihrer Funktion als ‚First Responder‘ in aller Regel zuerst am Einsatzort. Mit dem gewählten Helm setzt NRW in diesem Bereich neue Maßstäbe hinsichtlich Schutzlevel und Funktionalität, um die zu schützen, die für unsere Sicherheit den Kopf hinhalten.“

Hintergrund: Wirksamer Schutz gegen Kugelbeschuss

Ballistische Helme für Polizisten bieten dann einen wirksamen Schutz gegen Kugelbeschuss, wenn sie das Projektil zuverlässig stoppen und gleichzeitig ein tödliches Trauma beim Helmträger verhindern. Ein solches Trauma kann durch die beim Aufprall der Kugel übertragene Energie entstehen. Experten haben einen Restenergiwert von 25 Joule definiert und in Richtlinien festgeschrieben (z.B. VPAM HVN 2009). Dieser darf nicht überschritten werden, da sonst irreversible bzw. tödliche Kopfverletzungen drohen. Der Titan-Aramid-Helm HOPLIT F 1100 H (VPAM 4+) ist in Kombination mit dem VPAM-6-Stirnschild FORTIS in der Lage, die Geschossenergie eines Kalaschnikow-Projektils (7,62 mm x 39 Eisenkern) von über 2000 Joule und einer Geschwindigkeit von rund 720 Metern pro Sekunde auf deutlich unter 25 Joule zu reduzieren. Ein frontaler Kopftreffer wird damit überlebbar.



Über ULBRICHTS Protection

ULBRICHTS Protection aus Schwanenstadt (Österreich), ein Geschäftsbereich der ULBRICHTS Witwe GmbH, stellt ballistische Helme aus Titan und Titan-Aramid (Hybrid) her. Zum internationalen Kundenkreis des Unternehmens gehören Spezialkräfte der Polizei sowie weitere Polizeieinheiten und Militärs. Das Unternehmen zählt zu den Pionieren im Bereich des ballistischen Kopfschutzes und setzt regelmäßig neue technische Maßstäbe in Puncto Schutz, Komfort und Design. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.ulbrichts.com/protection>.

Kontakt

ULBRICHTS Protection
Ingo Leßmann
SK medienconsult GmbH
Tel.: (+49) 0211-557945-0
E-Mail: ingo.lessmann@sk-medienconsult.de